

Kurzbericht

Nr. V/16

- 17. November 1955 -

Jg. 5

Die Beschäftigungslage im Monat Oktober 1955.

Die hauptsächlich von der Metallindustrie und der Bauwirtschaft getragene günstige Konjunktur hielt im Oktober an, so dass der Bedarf an leistungsfähigen Kräften trotz der vorgerückten Jahreszeit unverändert hoch blieb. Die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer erhöhte sich im Oktober um 1 700 auf 326 300. Bei den männlichen Arbeitskräften ergab sich nur eine Zunahme um rund 700, obwohl etwa 900 Lehrlinge eingestellt wurden. Wie in den Vormonaten hat sich also erneut der Bestand an ausgelernten Fachkräften und Hilfsarbeitern verringert. Demgegenüber wurden rund 500 weibliche Lehrkräfte eingestellt, während sich die Gesamtzahl der beschäftigten Frauen um 1 000 Personen erhöhte.

Die Bemühungen, die Bedarfslücken - vor allem der Bauwirtschaft - durch die Einstellung von Saargängern zu schliessen, hatten keinen grossen Erfolg. Die Zahl der Saargänger erhöhte sich nur um reichlich 100 Personen. Insgesamt beschäftigte die Wirtschaft 15 800 Saargänger, das waren 1 100 mehr als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Die Zahl der Grenzgänger, und zwar die der im lothringischen Bergbau beschäftigten Personen, ging leicht zurück.

Der Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenunterstützungsempfänger hat sich trotz des starken Kräftebedarfs der Wirtschaft kaum verändert, da sich dieser Personenkreis fast nur aus nicht voll erwerbsfähigen Männern sowie Frauen und Mädchen zusammensetzt, die wegen des Mangels an leichten Arbeitsplätzen nur schwer zu vermitteln sind. Die Zahl der Vermittelten, ohne die der Lehrlinge, war mit 4 500 ebenso hoch wie im Vormonat.

In den einzelnen Wirtschaftsgruppen ergab sich im Oktober folgende Beschäftigungslage:

Durch gutes Wetter begünstigt, konnte die Hackfruchternte reibungslos eingebracht werden. Für die Erntearbeiten wurden keine Arbeitskräfte zusätzlich eingestellt. In den Gärtnereien und Baumschulen ergaben sich ebenfalls keine Veränderungen. Dagegen kam es in der Forstwirtschaft zu den saisonüblichen Entlassungen, von denen rund 100 Waldarbeiterinnen betroffen wurden.

- 2 -

Der Bergbau stellte zum Ersatz der ausgeschiedenen Belegschaftsmitglieder nur wenige arbeitsfähige Männer ein. Die Ersatzgestellung für den lothringischen Bergbau blieb beträchtlich hinter den Anforderungen zurück, so dass sich die Zahl der als Grenzgänger in den lothringischen Gruben beschäftigten Saarländer um rund 100 verringerte. Als Folge der Lehrlingeinstellungen erhöhte sich jedoch die Gesamtzahl der im Bergbau tätigen Arbeitnehmer mit Wohnsitz im Saarland um 250 auf 66 400.

In der keramischen Industrie hat sich bei anhaltend günstiger Auftragslage die Zahl der Arbeitnehmer praktisch nicht verändert. Auch in der Glasindustrie blieb die Beschäftigungslage im ganzen konstant.

Die Hochkonjunktur in der Eisen- und Metallindustrie machte weitere Einstellungen notwendig. Es konnte eine Reihe von Arbeitskräften gewonnen werden, die aus der Bauwirtschaft abgewandert sind, sowie einige Arbeitnehmer aus den entlegeneren ländlichen Bezirken. Die Arbeitnehmerzahl in der Schwerindustrie stieg im Monat Oktober um 200 auf rund 40 000 an und erreichte damit, bei einer um mehr als ein Zehntel höheren Erzeugung, wieder annähernd den Stand vom Herbst 1952.

Die Auftragslage in der Eisen- und Metallwarenherstellung blieb weiterhin günstig. Die metallverarbeitenden Handwerksbetriebe leiden nach wie vor unter dem Mangel an Fachkräften, die eine Beschäftigung in den sozial leistungsfähigeren Grossbetrieben vorziehen. Die Zahl der Beschäftigten in der gesamten Wirtschaftsgruppe hat sich nur durch die Einstellung von Lehrlingen etwas erhöht.

Innerhalb der Wirtschaftsgruppe Maschinen-, Kessel-, Apparate- und Fahrzeugbau waren vor allem die Stahlbauunternehmen an der Zuweisung von Facharbeitern interessiert. Auch Betriebe anderer Fabrikationszweige, wie Maschinenfabriken und Herd- und Öfenfabriken haben ihre Belegschaft etwas vergrößert. Dabei wurden erneut weibliche Hilfsarbeiter eingestellt, deren Zahl fortlaufend zunimmt. Im Verhältnis zur Zahl der beschäftigten Männer ist die Zahl der von Frauen besetzten Arbeitsplätze mit rund 1 300 freilich noch gering. Die Wirtschaftsgruppe stellte im Monat Oktober neben hundert Lehrlingen etwa 160 andere Arbeitskräfte ein, so dass sich die Gesamtzahl der beschäftigten Arbeitnehmer auf 19 800 erhöhte.

Alle Produktionszweige der Baustoffindustrie waren trotz der vorgerückten Jahreszeit noch voll beschäftigt; verschiedene Betriebe konnten ihre Lieferfristen wegen des chronischen Kräftemangels nicht einhalten.

Im elektrotechnischen Gewerbe glichen sich Entlassungen und Einstellungen nahezu aus. Die Lage der Textilindustrie hat sich während des vergangenen Monats merklich gebessert. Auf Grund der verstärkten Nachfrage und der Errichtung eines neuen Betriebes nahm die Zahl der weiblichen Arbeitnehmer geringfügig zu. Im graphischen Gewerbe hielt die günstige Auftragslage an, was die Einstellung von nahezu hundert Arbeitskräften notwendig machte. Etwa die Hälfte der Eingestellten waren Frauen.

In den verschiedenen Zweigen des Holzgewerbes nahm der Kräftebedarf weiter zu, konnte jedoch wegen des Mangels an Facharbeitern nicht gedeckt werden. Die lebhafteste Nachfrage betrifft vor allem Bau- und Möbelschreiner.

Auf Grund der saisonbedingten Belebung der Geschäftstätigkeit in verschiedenen Zweigen des Nahrungs- und Genussmittelgewerbes ist die Beschäftigtenzahl um rund 200 auf über 10 400 gestiegen. In erster Linie waren die Schokoladen-, Süßwaren- und Konservenindustrie an der Zuweisung von Arbeitskräften interessiert. Daher wurden auch überwiegend Frauen und Mädchen eingestellt.

Im Bereich des Bekleidungs gewerbes hat sich die Geschäftstätigkeit der Oberbekleidungsindustrie gebessert, während die Beschäftigungslage in der Wäschereindustrie und im Schneiderhandwerk gedrückt blieb. Die Schuhindustrie war auch im Monat Oktober gut beschäftigt. Die Zahl der Arbeitskräfte des gesamten Gewerbes hat sich leicht erhöht, im wesentlichen allerdings nur durch die Einstellung weiblicher Lehrkräfte.

Die Bautätigkeit war, durch die Witterung begünstigt, im Oktober unvermindert hoch. Trotz der guten Beschäftigungslage machten sich Tendenzen zur Abwanderung von Arbeitskräften bemerkbar. Viele im Bau- und Baunebengewerbe beschäftigte Fach- und Hilfsarbeiter nützten die Konjunktur in der Eisenindustrie, um sich einen von der Witterung unabhängigen Arbeitsplatz zu sichern. Als Folge der Abwanderung wie auch des natürlichen Ausscheidens von Arbeitskräften sank die Zahl der im Bau- und Baunebengewerbe beschäftigten Arbeitnehmer um rund 300, während nur etwas über 100 Lehrlinge und weniger als hundert Saargänger eingestellt wurden. Ende Oktober waren 31 600 Arbeiter und Angestellte mit Wohnsitz im Saarland im Bau- und Baunebengewerbe tätig; davon arbeiteten 300 als Grenzgänger ausserhalb des Saarlandes. Einschliesslich der 7 200 Saargänger beschäftigte die saarländische Bauwirtschaft 38 000 Arbeitnehmer, das waren 400 mehr als Ende Oktober 1954.

Die Wirtschaftsgruppe Handel, Bank- und Versicherungswesen meldete im Oktober einen erhöhten Kräftebedarf an, der, sofern es sich um qualifizierte männliche Angestellte handelte, nicht ganz gedeckt werden konnte. Über 100 Knaben und knapp 300 Mädchen begannen ihre kaufmännische Lehrzeit. Die Gesamtzahl der Arbeitnehmer im Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe erhöhte sich um 660 auf 37 400. Davon waren rund 54 vH Frauen und Mädchen.

Die Zahl der Angestellten und Arbeiter der Post ging leicht zurück, während sich bei der Eisenbahn und im "übrigen Verkehrsgewerbe" die Zahl der Arbeitnehmer um 81 erhöhte.

Im Gaststättengewerbe ergab sich aus Anlass zahlreicher Veranstaltungen ein starker Bedarf an Aushilfspersonal; die Zahl der Dauerangestellten blieb jedoch nahezu konstant.

Innerhalb der Wirtschaftsgruppe Verwaltung, Bildung und Erziehung stellte die Rechts- und Steuerberatung eine Reihe Büroangestellter ein, während der Kräftebedarf der öffentlichen Dienststellen gering war. Einschliesslich der eingestellten Lehrlinge erhöhte sich die Beschäftigtenzahl der Wirtschaftsgruppe um hundert auf 16 000. Der Beschäftigtenstand in der Volks-, Gesundheits- und Körperpflege sowie in der Gruppe "Häusliche Dienste" hat sich nicht wesentlich verändert.

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Saarland

von Oktober 1954..... bis Oktober 1955..

Vorgang		Oktober 1954	Mai 1955	Juni 1955	Juli 1955	Aug. 1955	Sept. 1955	Oktober 1955
Offene Stellen am Ende des Monats	männlich	2742	3185	3107	3106	3167	3207	3109
	weiblich	634	716	694	850	721	732	658
	zusammen	3376	3901	3801	3956	3888	3939	3767
Vermittlungen im Laufe des Monats	männlich	3238	3705	3469	3751	3367	2962	3055
	weiblich	1470	1641	1442	1498	1546	1573	1415
	zusammen	4708	5346	4911	5249	4913	4535	4470
Arbeitsuchende am Ende des Monats	männlich	5117	5174	4907	4573	4538	4440	4382
	weiblich	3781	3099	3040	3075	3067	2910	2888
	zusammen	8898	8273	7947	7648	7605	7350	7270
davon arbeitslos	männlich	3951	4276	4004	3942	3771	3675	3656
	weiblich	3124	2552	2424	2473	2463	2278	2323
	zusammen	7075	6828	6428	6415	6234	5953	5979
ALU-Empfänger am Ende des Monats	männlich	2574	2742	2663	2464	2457	2331	2381
	weiblich	1278	1351	1363	1314	1224	1077	1062
	zusammen	3852	4093	4026	3778	3681	3408	3443
Beschäft. Arbeitnehmer mit Wohnsitz im Saarl. am Ende des Monats	männlich	248043	247634	248189	248423	249883	251432	252121
	weiblich	68637	71005	71110	71798	72348	73229	74223
	zusammen	316680	318639	319299	320221	322231	324661	326344
davon Arbeiter	männlich	206404	205848	206403	206688	207781	208903	209474
	weiblich	39527	40952	41006	41440	41611	42067	42361
	zusammen	245931	246800	247409	248128	249392	250970	251835
davon Angestellte	männlich	41639	41786	41786	41735	42102	42529	42647
	weiblich	29110	30053	30104	30358	30737	31162	31862
	zusammen	70749	71839	71890	72093	72839	73691	74509
Im Saarland ¹⁾ beschäft. Arbeitnehmer am Ende des Monats	männlich	256168	255433	256265	256881	258495	260299	261172
	weiblich	69232	71708	71812	72511	73061	73954	74945
	zusammen	325400	327141	328077	329392	331556	334253	336117
Grenzgänger	männlich	5804	5865	5907	5923	5919	5883	5833
	weiblich	142	149	152	154	159	157	164
	zusammen	5946	6014	6059	6077	6078	6040	5997
Saargänger	männlich	13929	13664	13983	14381	14531	14750	14884
	weiblich	737	852	854	867	872	882	886
	zusammen	14666	14516	14837	15248	15403	15632	15770

¹⁾ Im Saarland wohnhafte beschäftigte Arbeitnehmer, abzüglich der ausserhalb des Saarlandes beschäftigten (Grenzgänger) und zuzüglich der ausserhalb wohnhaften und im Saarland beschäftigten Arbeitnehmer (Saargänger).

Die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer nach Wirtschaftsgruppen

Ende... Oktober... 1955

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsabteilung	Beschäftigte Arbeitnehmer mit Wohnsitz im Saarland						Beschäftigte Arbeitnehmer mit Wohnsitz ausserhalb des Saarlandes	
	insgesamt	+ oder - gegenüber d. Vormonat	Männer	+ oder - gegenüber d. Vormonat	Frauen	+ oder - gegenüber d. Vormonat	Männer	Frauen
Landwirtschaft	2304	- 14	1520	+ 3	784	- 17	64	20
Forstwirtschaft	1627	- 76	973	+ 13	654	- 89	308	-
Land- u. Forstwirtsch. zus.	3931	- 90	2493	+ 16	1438	- 106	372	20
Bergbau	66403	+ 248	65444	+ 256	959	- 8	2642	6
Keramische Industrie	6421	+ 16	4163	+ 8	2258	+ 8	147	24
Glasindustrie	928	- 22	751	- 19	177	- 3	2	-
Eisen- u. Metallgewinnung ¹⁾	39905	+ 180	38552	+ 150	1353	+ 30	1613	4
Eisen- u. Metallwarenherst.	13342	+ 47	11397	+ 64	1945	- 17	496	1
Maschinen-, Kessel-, Apparate- und Fahrzeugbau	19796	+ 260	18492	+ 218	1304	+ 42	696	17
Chemische Industrie	2071	+ 2	1188	- 9	883	+ 11	4	3
Überw. exportorient. Industrie	82463	+ 483	74543	+ 412	7920	+ 71	2958	49
Baustoffindustrie	4083	- 3	3763	- 39	320	+ 36	360	1
Elektrotechnik	5444	- 15	4713	+ 10	731	- 25	155	2
Feinmechanik u. Optik	620	+ 14	548	+ 13	72	+ 1	10	-
Textilgewerbe	1084	+ 32	188	- 2	896	+ 34	1	4
Papierindustrie	712	-	334	+ 1	378	- 1	11	1
Graphisches Gewerbe	2459	+ 85	1412	+ 45	1047	+ 40	11	4
Ledergewerbe	438	- 10	275	- 3	163	- 7	10	-
Kautschuk- u. Asbestverarbeit.	513	+ 14	385	+ 10	128	+ 4	1	1
Holzgewerbe	9579	+ 16	8466	- 12	1113	+ 28	473	3
Spielwarenherstellung	72	+ 3	54	+ 3	18	-	1	1
Nahrungs- u. Genussm.- Gewerbe	10448	+ 186	6731	+ 22	3717	+ 164	292	48
Bekleidungs-gewerbe	8661	+ 56	1906	- 22	6755	+ 78	71	46
Bau- u. Baunebengewerbe	31580	- 181	30526	- 182	1054	+ 1	7241	5
Wasser-, Gas- u. Elektr. Vers.	3953	- 18	3761	- 15	192	- 3	42	-
Überw. f. d. örtl. Bedarf arbeit. Gewerbe	79646	+ 179	63062	- 171	16584	+ 350	8679	116
Industr. u. Handw. zus. (o. Bergb.)	162109	+ 662	137605	+ 241	24504	+ 421	11637	165
Handel, Bank- u. Vers.-Wesen	37363	+ 662	17198	+ 22	20165	+ 640	120	54
Post	2647	- 19	2052	- 5	595	- 14	10	-
Eisenbahn	10383	+ 81	9954	+ 78	429	+ 3	9	-
Übriges Verkehrsgewerbe	3485	+ 19	3317	+ 11	168	+ 8	33	1
Gaststättengewerbe	2907	- 17	673	- 11	2234	- 6	16	43
Handel u. Verkehr zus.	56785	+ 726	33194	+ 95	23591	+ 631	188	98
Verwalt., Bildung u. Erziehung	16022	+ 103	10286	+ 84	5736	+ 19	27	13
Volks- u. Gesundheitspflege	8758	+ 18	2272	- 3	6486	+ 21	17	62
Theater, Film und Musik	1553	+ 5	818	- 1	735	+ 6	1	-
Öfftl. Dienst u. priv. Dienstleist.	26333	+ 126	13376	+ 80	12957	+ 46	45	75
Häusliche Dienste	10783	+ 11	9	+ 1	10774	+ 10	-	522
Zusammen	326344	+ 1683	252121	+ 689	74223	+ 994	14884	886

1) einschl. Giessereien

Die Zahl der im Saarland beschäftigten Arbeitnehmer nach Wirtschaftsgruppen
in den Monaten Oktober 1954 bis Oktober 1955

(Im Saarland wohnhafte beschäftigte Arbeitnehmer, abzüglich der ausserhalb des Saarlandes beschäftigten (Grenzgänger)
und zuzüglich der ausserhalb wohnhaften im Saarland beschäftigten Arbeitnehmer (Saargänger).)

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsabteilung	Beschäftigte Arbeitnehmer im Saarland							
	Okt. 1954	April 1955	Mai 1955	Juni 1955	Juli 1955	Aug. 1955	Sept. 1955	Okt. 1955
Landwirtschaft	2447	2272	2348	2356	2372	2373	2371	2368
Forstwirtschaft	1834	2224	2173	2002	2067	2043	2008	1932
Land- u. Forstwirtsch. zus.	4281	4496	4521	4358	4439	4416	4379	4300
Bergbau	64300	64149	64056	63984	63960	63964	63948	64286
Keramische Industrie	5884	6143	6209	6302	6389	6504	6569	6589
Glasindustrie	909	910	899	912	927	949	951	929
Eisen- u. Metallgewinnung ¹⁾	39844	40529	40641	40800	40855	41014	41243	41431
Eisen- u. Metallwarenherst.	13109	13371	13451	13473	13470	13550	13758	13808
Maschinen-, Kessel-, Apparate- und Fahrzeugbau	19053	19006	19043	19157	19328	19811	20144	20363
Chemische Industrie	1913	1976	2008	2015	2009	2037	2068	2070
Überw. exportorient. Industrie	80712	81935	82251	82659	82978	83865	84733	85190
Baustoffindustrie	4514	4154	4252	4328	4347	4383	4436	4422
Elektrotechnik	5291	5305	5260	5284	5300	5371	5503	5544
Feinmechanik und Optik	625	618	617	613	608	610	602	620
Textilgewerbe	1078	1085	1050	1037	1035	1032	1048	1081
Papierindustrie	764	768	752	736	723	737	723	724
Graphisches Gewerbe	2249	2261	2266	2267	2291	2322	2381	2467
Ledergewerbe	456	432	426	421	427	443	454	446
Kautschuk- u. Asbestverarb.	378	412	434	461	480	497	499	515
Holzgewerbe	10152	9888	9865	9916	9905	9947	10004	10012
Spielwarenherstellung	65	75	81	80	76	75	71	74
Nahrungs- u. Genussm.- Gew.	10181	10140	10132	10183	10228	10308	10515	10712
Bekleidungs-gewerbe	8206	8360	8491	8435	8497	8599	8662	8754
Zau- u. Baunebengewerbe	38142	36411	37291	37664	38026	38318	38675	38531
Wasser-, Gas- u. Elektr. Vers.	3974	4036	4024	4019	4000	4032	3999	3963
Überw. f. d. örtl. Bedarf arb. Gewerbe	86075	83945	84941	85444	85943	86674	87572	87865
Ind. u. Handw. zus. (o. Bergbau)	166787	165880	167192	168103	168921	170539	172305	173055
Handel, Bank- u. Vers.- Wesen	34989	35462	35489	35523	35729	36298	36819	37479
Post	2590	2637	2627	2651	2684	2658	2659	2650
Eisenbahn	10408	10098	10073	10133	10140	10161	10245	10315
Übriges Verkehrsgewerbe	3350	3376	3407	3435	3430	3434	3463	3491
Gaststättengewerbe	2715	2841	2832	2866	2929	2923	2960	2947
Handel u. Verkehr zus.	54052	54414	54428	54608	54912	55474	56146	56882
Verw., Bildg. u. Erziehung	15388	15463	15583	15629	15746	15765	15885	15985
Volks- u. Gesundheitspflege	8221	8523	8537	8606	8586	8671	8794	8807
Theater, Film u. Musik	1475	1533	1529	1536	1530	1509	1544	1550
Öfftl. Dienst u. priv. Dienstl.	25084	25519	25649	25771	25862	25945	26223	26342
Häusliche Dienste	10896	11343	11285	11253	11298	11218	11252	11252
Zusammen:	325400	325801	327141	328077	329392	331556	334253	336117
davon Frauen	69232	71307	71708	71812	72511	73061	73954	74945

1) einschl. Giessereien

Die beschäftigten Arbeiter und Angestellten mit Wohnsitz
im Saarland nach Wirtschaftsgruppen

Ende Oktober 1955

Wirtschaftsgruppe	Männer			Frauen			Zusammen		
	Arbeiter	Angestellte	z u s.	Arbeiter	Angestellte	z u s.	Arbeiter	Angestellte	z u s.
Landwirtschaft	1445	75	1520	756	28	784	2201	103	2304
Forstwirtschaft	924	49	973	640	14	654	1564	63	1627
Bergbau	60788	4656	65444	451	508	959	61239	5164	66403
Baustoffindustrie	3473	290	3763	239	81	320	3712	371	4083
Keramische Industrie	3823	340	4163	2069	189	2258	5892	529	6421
Glasindustrie	685	66	751	146	31	177	831	97	928
Eisen- u. Metallgewinnung ¹⁾	34320	4232	38552	655	698	1353	34975	4930	39905
Eisen, Stahl- u. Metallw.- Herst.	10362	1035	11397	1509	436	1945	11871	1471	13342
Masch., Kessel- Apparate- u. Fahrzeugbau	15256	3236	18492	559	745	1304	15815	3981	19796
Elektrotechnik	4036	677	4713	416	315	731	4452	992	5444
Feinmechanik und Optik	499	49	548	48	24	72	547	73	620
Chemische Industrie	778	410	1188	623	260	883	1401	670	2071
Textilgewerbe	128	60	188	833	63	896	961	123	1084
Papierindustrie	267	67	334	343	35	378	610	102	712
Graphisches Gewerbe	1131	281	1412	808	239	1047	1939	520	2459
Ledergewerbe	247	28	275	140	23	163	387	51	438
Kautschuk- u. Asbestverarbeit.	343	42	385	108	20	128	451	62	513
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	7946	520	8466	908	205	1113	8854	725	9579
Spielwarenherstellung	49	5	54	15	3	18	64	8	72
Nahrungs- u. Genussmittelgew.	5813	918	6731	2153	1564	3717	7966	2482	10448
Bekleidungs-gewerbe	1609	297	1906	6349	406	6755	7958	703	8661
Bau- u. Baunebengewerbe	27623	2903	30526	306	748	1054	27929	3651	31580
Wasser-, Gas-, Elektrizitätsv.	2917	844	3761	73	119	192	2990	963	3953
Handel-, Bank- u. Vers.wesen	5459	11739	17198	2909	17256	20165	8368	28995	37363
Post	1824	228	2052	290	305	595	2114	533	2647
Eisenbahn	8928	1026	9954	223	206	429	9151	1232	10383
Übriges Verkehrsgewerbe	2984	333	3317	69	99	168	3053	432	3485
Gaststättengewerbe	520	153	673	2064	170	2234	2584	323	2907
Verw., Bildung u. Erziehung	3728	6558	10286	2304	3432	5736	6032	9990	16022
Volks- u. Gesundheitspflege	1305	967	2272	3566	2920	6486	4871	3887	8758
Theater, Film, und Musik	256	562	818	392	343	735	648	905	1553
Häusliche Dienste	8	1	9	10397	377	10774	10405	378	10783
Zusammen	209474	42647	252121	42361	31862	74223	251835	74509	326344

1) einschl. Giessereien

Die Zahl der Beschäftigten (Arbeitnehmer) Ende Oktober 1955
aufgegliedert nach Arbeitsamtsbezirken und Berufsgruppen

Arbeitsamtsbezirk Berufsgruppe	Beschäftigte Arbeitnehmer mit Wohnsitz im Saarland						Beschäftigte Arbeitnehmer mit Wohnsitz ausserhalb des Saarlandes	
	Insgesamt	+ oder - gegenüb. d. Vormonat	Männer	+ oder - gegenüb. d. Vormonat	Frauen	+ oder - gegenüb. d. Vormonat	Männer	Frauen
Saarbrücken	132483	+ 1023	97467	+ 325	35016	+ 698	5370	393
Neunkirchen	70132	+ 60	56611	- 44	13521	+ 104	3713	129
Saarlouis	69804	+ 498	55400	+ 373	14404	+ 125	1181	172
St. Ingbert	42963	+ 94	33584	+ 30	9379	+ 64	4344	176
Wadern	10962	+ 8	9059	+ 5	1903	+ 3	276	16
Z u s a m m e n	326344	+ 1683	252121	+ 689	74223	+ 994	14884	886
Landwirtschaftl. Berufe	3019	+ 17	2174	+ 7	845	+ 10	57	19
Forstwirtschaftl. Berufe	1666	- 49	1001	+ 19	665	- 68	346	-
Bergarbeiter	50906	+ 257	50836	+ 267	70	- 10	2485	1
Steinarbeiter	4823	- 32	3439	- 39	1384	+ 7	245	18
Metallarbeiter	61642	+ 102	61335	+ 106	307	- 4	1975	1
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	23	- 1	23	- 1	-	-	1	-
Chemiearbeiter	919	+ 7	811	-	108	+ 7	1	-
Gummiarbeiter	121	+ 5	120	+ 5	1	-	-	-
Textilarbeiter	490	+ 10	62	- 2	428	+ 12	2	1
Papierarbeiter	419	+ 11	223	+ 1	196	+ 10	2	1
Lederarbeiter	1200	+ 12	1110	+ 11	90	+ 1	24	-
Holzarbeiter	9133	- 46	9004	- 52	129	+ 6	401	1
Nahrungs- u. Genussmittel- arbeiter	5452	- 11	5030	-	422	- 11	272	25
Bekleidungsarbeiter	7824	+ 8	2112	- 38	5712	+ 46	69	35
Friseur u. sonstige Körperpflegeberufe	2393	+ 18	948	- 13	1445	+ 31	3	4
Bauarbeiter	18063	- 29	18058	- 29	5	-	3195	-
Graphische Berufe	1251	+ 11	1059	+ 12	192	- 1	11	-
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	1314	- 9	974	+ 12	340	- 21	3	3
Bühnen- u. Filmarbeiter	30	+ 8	23	+ 1	7	+ 7	-	-
Gaststättenarbeiter	2402	+ 24	502	- 5	1900	+ 29	8	17
Verkehrsarbeiter	21913	+ 597	18814	+ 61	3099	+ 536	131	19
Hausgehilfen	17674	- 442	485	+ 2	17189	- 444	-	574
Hilfsarbeiter	34841	+ 389	27575	+ 224	7266	+ 165	5173	24
Maschinen- u. Heizer	4450	+ 29	4436	+ 29	14	-	204	-
Kaufm.- u. Büroberufe	57684	+ 775	29605	+ 99	28079	+ 676	142	105
Ingenieure, Techniker	8866	- 20	8563	- 19	303	- 1	122	2
Sonstige Berufe	5823	+ 9	2448	- 10	3375	+ 19	11	36
Arbeitskräfte ohne festen Beruf	2003	+ 33	1351	+ 41	652	- 8	1	-
Z u s a m m e n	326344	+ 1683	252121	+ 689	74223	+ 994	14884	886

Die Zahl der Arbeitsuchenden und der offenen Stellen

Ende Oktober 1955

Arbeitsamtsbezirk Berufsgruppe	Arbeitsuchende			davon arbeitslos			Offene Stellen	
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Saarbrücken	2849	1579	1270	2221	1249	972	1437	349
Neunkirchen	1643	1199	444	1479	1056	423	534	89
Saarlouis	1481	1026	455	1239	828	411	791	109
St. Ingbert	1100	444	656	860	398	462	328	107
Wadern	197	134	63	180	125	55	19	4
Z u s a m m e n	7270	4382	2888	5979	3656	2323	3109	658
Landwirtschaftl. Berufe	48	28	20	33	20	13	56	3
Forstwirtschaftl. Berufe	34	12	22	15	3	12	25	5
Bergarbeiter	915	897	18	886	869	17	19	-
Steinarbeiter	61	46	15	60	45	15	12	1
Metallarbeiter	679	648	31	575	545	30	440	3
Musikinstrumenten und Spielwarenmacher	3	2	1	3	2	1	1	-
Chemiearbeiter	18	5	13	16	4	12	1	-
Gummiarbeiter	3	3	-	2	2	-	-	-
Textilarbeiter	25	2	23	19	1	18	1	3
Papierarbeiter	10	4	6	7	4	3	-	4
Lederarbeiter	13	11	2	8	8	-	19	-
Holzarbeiter	82	80	2	66	64	2	174	-
Nahrungs- und Genuss- mitelarbeiter	84	73	11	72	66	6	66	1
Bekleidungsarbeiter	278	81	197	231	71	160	18	30
Friseure und sonstige Körperpflegeberufe	33	17	16	24	16	8	17	12
Bauarbeiter	199	198	1	166	165	1	698	-
Graphische Berufe	16	8	8	15	8	7	13	-
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	36	24	12	34	24	10	7	1
Bühnen- u. Filmarbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-
Gaststättenarbeiter	225	48	177	207	48	159	9	49
Verkehrsarbeiter	500	390	110	472	367	105	77	12
Hausgehilfen	514	16	498	395	15	380	1	415
Hilfsarbeiter	1369	837	532	1033	611	422	1257	23
Maschinen- und Heizer	86	83	3	81	78	3	23	1
Kaufm.- u. Büroberufe	1295	512	783	1009	358	651	92	79
Ingenieure und Techniker	95	94	1	63	62	1	43	1
Sonstige Berufe	204	129	75	144	77	67	40	15
Arbeitskräfte ohne festen Beruf	445	134	311	343	123	220	-	-
Z u s a m m e n	7270	4382	2888	5979	3656	2323	3109	658